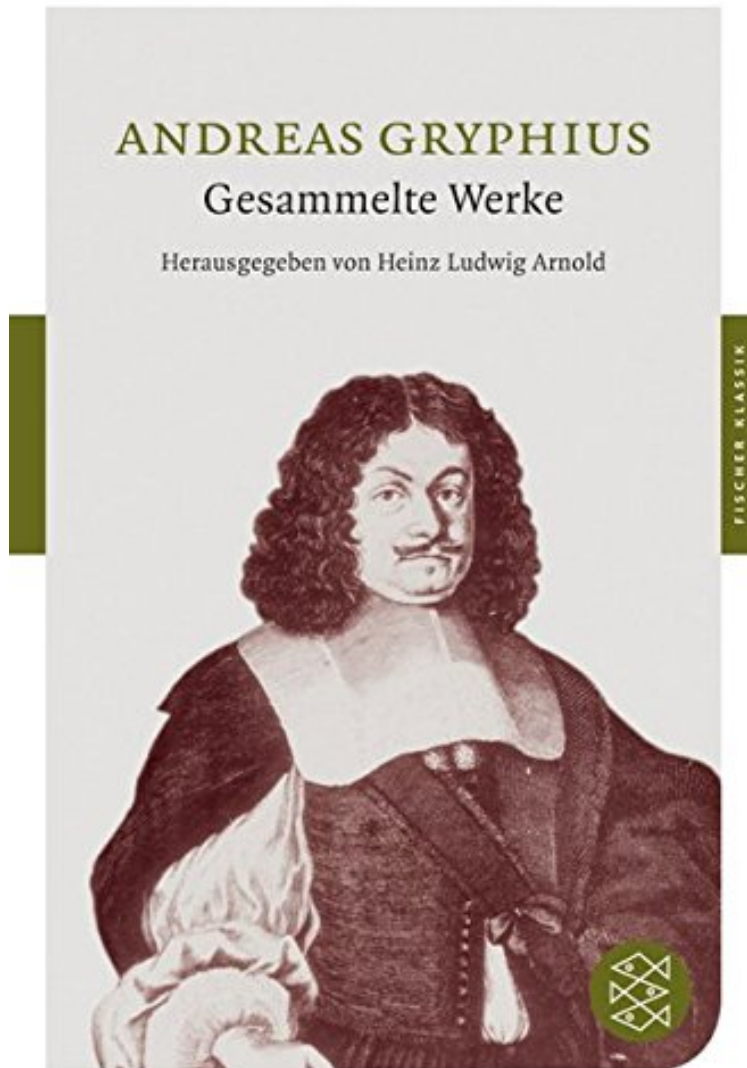


[Download] Gesammelte Werke (Fischer Klassik)

Gesammelte Werke (Fischer Klassik)

Von Andreas Gryphius
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #610069 in BcherVerffentlicht am: 2010-04-01Abmessungen: 7.48 x .93b x 4.92l, Einband: Taschenbuch432 Seiten | File size: 45.Mb

Von Andreas Gryphius : Gesammelte Werke (Fischer Klassik) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gesammelte Werke (Fischer Klassik):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gesammelt, doch lieblos aufbereitetVon Antoine RoquentinWas klar sein sollte, aber vielleicht nicht jedem ist: "Gesammelte Werke" heit immer Auswahl und nicht Gesamtwerk.Zur vorliegender Ausgabe: Wie auch bei anderen Werken der Reihe (bei Novalis allerdings noch viel mehr) werden praktisch idente Gedichte seitenweise doppelt

abgedruckt, was dem Gryphius-Forscher vll. den Entstehungsprozess klar aufzeigt, dem primr am Inhalt interessierten Leser aber als Trick zur Seitenfllung vorkommen muss. Was ich hier zudem beim besten Willen nicht verstehe, ist, warum man nicht die vereinzelt berschriften in Latein bersetzt und die Ursprnge (meist biblisch) angegeben hat? Auch werden griechisch-rmische Mythologiebegriffe wie "Suada" nicht, dafr aber eindeutige deutsche Begriffe wie "entsetzen" (im Sinne von "befreien") per Funote erklrt. Die sehr sprlichen Funoten weisen dann auch noch Fehler auf, was nicht schlimm ist, aber den Eindruck ungrndlicher Arbeit hinterlsst. Beispiel: Eine Schifffahrt des Autors wird auf's 19. Jahrhundert datiert. Ich bin bei der Einschtzung dieser Reihe immer etwas zerrissen. Zum Einen freut mich die Tatsache, dass ich Gryphius in einer handlichen Ausgabe lesen kann, zum Anderen aber wirkt es etwas lieblos und hastig zusammengestellt. Vor allem wer tiefgehende Anmerkungen zum Autor, seiner Zeit und dem Werk schtzt, ist hier falsch. 3-4 Sterne. 3 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mahnung zum Innehalten Von heinz bhm Dieses grosartige Werk ,das ausschlielich die Originaltexte des Andreas Gryphius in Gedicht und Prosaform bringt, sollte von so vielen wie mglich in unser heutigen, konsumbesessenen Zeit gelesen werden: Heinz Ludwig Arnold, der Herausgeber, lsst den wortgewaltigen Dichter wie eine grosse, lautschwingende Glocke an die Endlichkeit und VERGNGLICHKEIT des menschlichen Daseins erinnern. Das Buch ist deshalb gut, weil es nicht "schnredet" ! Der Dichter Gryphius spricht hier aus, was die meisten nur zu gern verdrngen: Alle Habe, den ganzen Besitz- nichts, aber auch garnichts kann man mitnehmen! Das ist die Wahrheit: beraus deutlich und eindringlich prgnant formuliert von diesem Andreas Gryphius. Ein Buch, das aus der seichten Literatur unserer Tage wirklich hervorsteht !! 0 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bcher im Internet Von Charles Zastawniak So stelle ich mir Kufe im Internet vor, einfach, schnell, alles perfekt. Empfehle gerne weiter, werde auch selbst wieder bestellen.

Kurzbeschreibung Was sind wir Menschen doch? Ein Wohnhaus grimmer Schmerzen / Ein Ball des falschen Glcks / ein Irrlicht dieser Zeit. / Ein Schauplatz herber Angst / besetzt mit scharfem Leid / Ein bald verschmelzter Schnee und abgebrannte Kerzen. Kein anderer Dichter der deutschen Literatur hat so hinreiende Verse fr die Melancholie und Vergnglichkeit der menschlichen Existenz gefunden wie Andreas Gryphius. Dieses Lesebuch, herausgegeben von Heinz Ludwig Arnold, versammelt die wichtigsten lyrischen und dramatischen Texte des groen Barock-Dichters im originalen Wortlaut. Mit dem Werkbeitrag aus Kindlers Literatur Lexikon. Mit Daten zu Leben und Werk, exklusiv verfasst von der Redaktion der Zeitschrift fr Literatur TEXT+KRITIK. ber den Autor und weitere Mitwirkende Heinz Ludwig Arnold, geboren 1940 in Essen und gestorben 2011 in Gttingen, war freiberuflicher Publizist und Honorarprofessor der Universitt Gttingen. Er war Herausgeber der Zeitschrift Text+Kritik sowie des Kritischen Lexikons zur deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. 2009 erschien die von ihm herausgegebene dritte, vllig neu bearbeitete Auflage des Kindler Literatur Lexikons.